

Kopfinger Gemeindezeitung

Juli 2011 - Folge 189



Aus dem Inhalt:

**Personelle
Veränderung im
Marktgemeindeamt**

Bericht: auf Seite 1

**Mitteilungen
des Bürgermeisters
Informationen
des Gemeindeamtes**



Inhaltsverzeichnis:**Seite:****Berichte des Bürgermeisters:**

- Vorwort und Mitteilungen des Bürgermeisters 1 – 4

Informationen des Gemeindeamtes:

- Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst 5
- Bauverhandlungstermine 5
- Sprechtag 5
- Geburtstags- und Ehejubilare 6
- Vermessungsamt Schärding – Auflassung des Standortes 6
- Straßenverkehr – Äste müssen zurück geschnitten werden 6
- Betreubares Wohnen in Kopfung 7
- Hausbrunnen - Wasseruntersuchung 7
- Abfallinfo 8 – 9

Weitere Informationen:

- Öffentliche Bücherei der Pfarre und Gemeinde Kopfung 10
- Umweltausschuss – Information 11
- Volksschule – Höhepunkte seit Jahresbeginn 2011 12
- Gesunde Gemeinde Kopfung 13
- Hauptschule – Neue Mittelschule (NMS) 14
- Blutspendeaktion in Kopfung 14
- Kameradschaftsbund - Jahreshauptversammlung 15
- Bezirkshauptmannschaft - Waldbrandschutzverordnung 15
- Bezirkshauptmannschaft – Reisepassinformation 16
- Fundgrube 18

Veranstaltungskalender 17 - 18**Für den Inhalt verantwortlich:**

- Berichte des Bürgermeisters: Bgm. Otto Straßl
- Informationen des Gemeindeamtes: AL Josef Grünberger, GB Harald Ertl
- Weitere Informationen: Siehe jeweilige Verfasser
- Veranstaltungskalender: Kulturausschuss der Marktgemeinde Kopfung i.I.

Herausgeber und Medieninhaber:

Marktgemeinde Kopfung im Innkreis
 4794 Kopfung i.I., Hauptstraße 95
 Tel.Nr.: 07763/2205-0
 FAX: 07763/2205-5
 e-mail: gemeinde@kopfung.ooe.gv.at
 Homepage: www.kopfung.at

Layout: VB Lothar Reisenberger**Titelseite:** Rudolf Groisshammer, Günter Weberschläger**Druck:** Beham Druck Ges.m.b.H. & CoKG, 4090 Engelhartzell, Saag 19**Gemeindeamt Amtsstunden:**

Montag: 7:00 – 12:00 und 13:00 – 17:30 Uhr
 Dienstag: 7:00 – 12:00 und 13:00 – 17:30 Uhr
 Mittwoch: 7:00 – 12:30 Uhr
 Donnerstag: 7:00 – 12:00 und 13:00 – 18:00 Uhr
 Freitag: 7:00 – 12:30 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters (im Bürgermeisterbüro):

Montag: 08:00 – 12:00 Uhr

Dienstag - Freitag: nach Vereinbarung

Mitteilungen des Bürgermeisters

Geschätzte Bewohner und Freunde der Marktgemeinde Kopfung!



Die Hälfte des Jahres 2011 ist bereits wieder vorüber. Dieses erste halbe Jahr war in der Gemeindeverwaltung stark von personeller Veränderung geprägt. Nach 31-jähriger Tätigkeit als Amtsleiter des Marktgemeindefamtes Kopfung i.I. trat Oberamtsrat Erich

Samhaber am 1. April 2011 nach 45 Dienstjahren in den Ruhestand über.

Erich Samhaber leitete seit 1.2.1980 mit Gewissenhaftigkeit und großem Fachwissen die Amtsgeschäfte der Marktgemeinde Kopfung. Trotz der personellen Unterbesetzung beim Marktgemeindefamt in den Anfangsjahren seiner Amtsleiterzeit legte Erich Samhaber nebenbei die Beamten-Aufstiegsprüfung sowie die Gemeindebeamtenprüfung für die Verwendungsgruppe B ab. Viele größere Bauprojekte wurden in seiner Amtsleiterzeit realisiert und von ihm administrativ abgewickelt, wobei hier die Errichtung der Freizeitanlage mit Freibad, die Sanierung der Schulen, Bau der Musikschule, Errichtung der Abwasserbeseitigungsanlage und Wasserversorgungsanlage sowie des Einsatzzentrums für Feuerwehr und Rotes Kreuz auszugsweise genannt werden.

Der Dank für seine Kollegialität und seinen Einsatz für die Anliegen der Gemeindebediensteten wurde von diesen bei einer kleinen Pensionierungsfeier durch die Überreichung eines Geschenkes von seinem Nachfolger zum Ausdruck gebracht.

Großen Dank für dein Wirken, deine Fachkompetenz und deine Verlässlichkeit, möchte ich dir lieber Erich mit diesen Zeilen aussprechen. Auch für deine persönliche Unterstützung seit Beginn meiner Amtszeit als Bürgermeister möchte ich mich bedanken. Ich wünsche dir und deiner Familie alles Gute und Gesundheit im wohlverdienten Ruhestand.

Nach erfolgter Ausschreibung und durchgeführtem Objektivierungsverfahren wurde der bisherige Kassenführer Gemeindebeamter

Josef Grünberger durch Gemeinderatsbeschluss einstimmig zum neuen Amtsleiter der Marktgemeinde Kopfung bestellt. Auch Josef Grünberger verfügt bereits über 30 Jahre Erfahrung als Bediensteter unserer Marktgemeinde. Seit 1980 ist Josef Grünberger am Marktgemeindefamt, nach erfolgreicher Ablegung der Gemeindebeamtenprüfung für die Verwendungsgruppe C im Jahre 1983 sowie der Landesbeamtenprüfung im Jahre 1986 war Josef Grünberger mit Aufgaben im Bereich Buchhaltung und Kassenführung betraut.



Josef Grünberger hat in der Vergangenheit den Amtsleiter in Zeiten von Urlaub oder Krankenstand vertreten und ist dadurch mit den Aufgaben des Amtsleiters bereits vertraut. Ich möchte dem

neuen Amtsleiter zur Bestellung gratulieren und ihm zu seiner nunmehr verantwortungsvollen Aufgabe viel Erfolg wünschen.

Auch bei AL Josef Grünberger steht das konstruktive Miteinander im Vordergrund.

An der bisherigen Position von Josef Grünberger wird in Zukunft, durch Beschluss des Gemeindevorstandes, VB Lothar Reisenberger als Kassenführer in der Buchhaltung tätig sein, auch ihm gratuliere ich herzlich zur Beförderung.

Euer Bürgermeister

Otto Strauß

Kanalbaumaßnahmen

Der Kanalbau im Bereich Matzelsdorf, Bründl und Glatzing ist voll im Gang.



(Baustelle in Glatzing)

Straßenbaumaßnahmen Frühjahr 2011

Die neu errichtete Umfahrung der Firma JOSKO konnte im heurigen Frühjahr fertig gestellt und dem Verkehr übergeben werden.



Der Güterweg Leithen (Unterleithen) wurde ebenfalls komplett erneuert.



Der Güterweg Pratztrum wurde teilweise saniert.



Die Kreuzung in der Ortschaft Raffelsdorf wurde neu gebaut und der Güterweg Raffelsdorf zum Teil neu asphaltiert.



Der Güterweg Dobl wurde fertig gestellt und bis zur Landesstraße asphaltiert.



Die Landesstraße in Richtung Natternbach wurde von der Kreuzung (Peham) bis zur Gemeindegrenze mit einem Feinbelag versehen.

Der Fahrbahnteiler Wollmannsdorf wurde fertig gestellt.

Die bisher im Jahre 2011 aufgewendeten Mittel für den Straßenbau in Kopfung betragen etwa **160.000 Euro**.

Reinigung der Schaukästen



Die Gemeindevorstandsmitglieder Margarete Eigenbrod und Brigitte Jell reinigten alle Schaukästen der Vereine, Parteien, Pfarre und Körperschaften.

Herzlichen Dank dafür.

Gemeinderatssitzung – 27. Mai 2011

Von der Bezirkshauptmannschaft Schärding wurde der **Rechnungsabschluss 2010** überprüft.

Der diesbezügliche Prüfungsbericht wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Die OÖ. Landesregierung hat beschlossen, dass der **zins- und tilgungsfreie Zeitraum** jener **Landesdarlehen**, die zum Bau von Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen gewährt wurden, bis zum 31.12.2013 verlängert wird.

Der Gemeinderat nahm den Erlass des Landes OÖ zur Kenntnis.

Vom Gemeinderat wurden der **Förderungsvertrag** und der **Finanzierungsplan** in der Höhe von EUR 750.000 für die **Abwasserbeseitigungsanlage, Bauabschnitt 10** (Matzelsdorf, Glatzing, Bründl) beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Es wurden ebenfalls der **Förderungsvertrag** und der **Finanzierungsplan** in der Höhe von EUR 300.000 für die **Abwasserbeseitigungsanlage, Bauabschnitt 12** (Digitaler Leitungskataster) beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Gemeinderat beschloss den von Frau Mag. Windhager im Entwurf ausgearbeiteten **Pachtvertrag** mit Herrn **Stefan Beham** über die Verpachtung des **Gastronomiebereiches** im **Öffentlichen Vereinsgebäude** und des **Freibad-Bufferets**.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Gemeinderat gewährte der Firma **Gahleitner Installationen** (incl. Fa. GMG ImmoProjekt) eine **Betriebsförderung** in Form einer 50%igen Kommunalsteuerbefreiung für neu geschaffene Arbeitsplätze auf die Förderungsdauer von 3 Jahren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Frau Berta Kramer, Kopfingerdorf 3, hat um **Änderung** des **Flächenwidmungsplanes** angesucht. Es handelt sich um ein Grundstück im südlichen Bereich der Ortschaft Kopfingerdorf mit einer Größe von ungefähr 2.000 m², welches von Grünland in Bauland umgewidmet werden soll. In der Begründung wurde angeführt, dass ihr Sohn Helmut mit seiner Lebensgefährtin auf diesem Grundstück ein Einfamilienwohnhaus errichten möchte. Der Gemeinderat fasste den Grundsatzbeschluss, das Flächenwidmungsplanänderungsverfahren einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb in Kopfing

Bei dem am Samstag, 25. Juni 2011, am Sportplatz Kopfing abgehaltenen Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb, den die FF Kopfing ausrichtete, nahmen

etwa 900 Feuerwehrkameraden teil. Den Sieg holte sich erfreulicherweise eine Bewerbungsgruppe der FF Engertsberg. (Fotos: Günter Weberschläger)



Marktfest 2011 – 21 Jahre Markterhebung

Am Sonntag, 26. Juni 2011, fand das diesjährige Marktfest aus Anlass der 21-jährigen

Markterhebung statt. (Fotos: Günter Weberschläger, Johann Gschwendtner)



Informationen des Gemeindeamtes

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst (Juli - September 2011)

02./03. Juli..... Dr. Kaltseis Erwin, Engelhartzell (07717/8003)
 09./10. Juli..... Dr. Ettmayer Karl-Peter, Waldkirchen a.W. (07718/7570)
 16./17. Juli..... Dr. Berger Franz, Kopfing (07763/3003)
 23./24. Juli..... Dr. Ettmayer Karl-Peter
 30./31. Juli..... Dr. Kaltseis Erwin

06./07. August..... Dr. Kaltseis Erwin
 13./14. August..... Dr. Ettmayer Karl-Peter
 15. August (Maria Himmelfahrt) Dr. Ettmayer Karl-Peter
 20./21. August..... Dr. Berger Franz
 27./28. August..... Dr. Ettmayer Karl-Peter

03./04. September Dr. Berger Franz
 10./11. September Dr. Kaltseis Erwin
 17./18. September Dr. Kaltseis Erwin
 24./25. September Dr. Berger Franz

Bauverhandlungstermine

Mittwoch, 27. Juli 2011
 Mittwoch, 24. August 2011

Mittwoch, 21. September 2011

Sprechtage

- **Amtstage des Notars Mag. Breitwieser**
 Donnerstag, 28. Juli 2011 (4. Donnerstag)
 Donnerstag, 18. August 2011
 Donnerstag, 15. September 2011
 jeweils von 13.00 – 14.00 Uhr im Gasthaus
 Grüneis-Wasner.
- **Pensionsversicherungsanstalt**
 Donnerstag, 14. Juli 2011
 Donnerstag, 21. Juli 2011
 Donnerstag, 28. Juli 2011
 Donnerstag, 11. August 2011
 Donnerstag, 18. August 2011
 Donnerstag, 25. August 2011
 Donnerstag, 08. September 2011
 Donnerstag, 15. September 2011
 Donnerstag, 22. September 2011
 jeweils von 8.00 – 14.00 Uhr in der Gebiets-
 krankenkasse, Tel. 05 7807 31 39 00 Internet:
www.pensionsversicherung.at
- **Sozialversicherungsanstalt der Bauern**
 Montag, 04. Juli 2011
 Montag, 01. August 2011
 Montag, 05. September 2011
 jeweils von 8.00 – 15.00 Uhr in der
 Bezirksbauernkammer Schärding.
 Internet: www.svb.at
- **Gewerberechtliche Betriebsanlage-
 verfahren**
 Mittwoch, 24. August 2011
 Mittwoch, 14. September 2011
 jeweils von 8.30 – 11.00 Uhr in der
 Bezirkshauptmannschaft Schärding,
Terminkoordinierung Tel: 07712/3105-430

Geburtstags- und Ehejubilare

Geburtstage

Juli 2011

Parzer Zäzilia (65), Kopfingerdorf 28
 Grömer Adolf (70), Entholz 9a
 Eigenbrod Josef (65), Kopfingerdorf 42
 Eichinger Maria (65), Kopfingerdorfer Str. 13
 Doblinger Ludwig (65), Kopfingerdorf 8
 Mair Pauline (80), Raffelsdorf 12
 Reinthaler Zäzilia (80), Straß 9
 Fischer Franziska (65), Neukirchendorf 4

August 2011

Felber Franz (70), Sportplatzstraße 81
 OSR Straßl Otto (85), Rupertusweg 100
 Baminger Maria (65), Dürnberg 4
 Schauer Anna (70), Sportplatzstraße 166
 Hainz Heinrich (80), Kimleinsdorf 13

September 2011

Maier Konrad (80), Kopfingerdorf 19
 Süß Herbert (65), Rasdorf 20
 Stadlinger Christine (75), Dürnberg 3
 Grüneis Paula (65), Kopfingerdorfer Straße 21
 Unger Franziska (75), Neukirchendorf 1
 Lauterbrunner Eduard (80), Hauptstraße 42
 Plöckinger Josef (70), Neukirchendorf 2

Ehejubilare

Silberne Hochzeit

Hainz Herbert u. Marina, Dr.-Weissensteinerstr. 107

Goldene Hochzeit

Schasching Rudolf u. Maria, Engertsberg 18

Vermessungsamt Schärding – Auflassung des Standortes mit 1.9.2011

Das BEV (Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen) hat mitgeteilt, dass der Standort Schärding mit 1. September 2011 aufgelassen und in das Vermessungsamt Ried im Innkreis eingegliedert wird.

Damit wird zukünftig das Vermessungsamt Ried im Innkreis als einzige Servicestelle des BEV im gesamten Vermessungssprengel (BG Grieskirchen, Peuerbach, Ried im Innkreis und Schärding) zur Verfügung stehen.

Kontaktdaten:

Vermessungsamt Ried im Innkreis
 Josef-Kränzl-Straße 20
 4910 Ried im Innkreis

Tel.: 07752 826 26
 Fax: 07752 826 26 40

E-Mail: ried@bev.gv.at
 Homepage: www.bev.gv.at

Straßenverkehr - Äste müssen zurück geschnitten werden

Um die Befahrbarkeit der einzelnen Straßenzüge für alle Fahrzeuge zu gewährleisten, ist es erforderlich, dass öffentliche Straßen in der vollen Breite mit einer Luftraumhöhe von mindestens 4,50 m (gemessen von der Fahrbahn-Oberkante) für den öffentlichen Verkehr zur Verfügung stehen.

Wir ersuchen daher alle Liegenschaftseigentümer, die aus ihren Grundstücken ragenden Äste und Zweige von Bäumen oder

Hecken so weit zurück zuschneiden, dass die öffentlichen Verkehrsflächen für den Straßenverkehr in der vollen Breite zur Verfügung stehen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass gegebenenfalls erforderliche Rückschnittarbeiten auf Kosten des jeweiligen Grundeigentümers in Auftrag gegeben werden können !

Betreubares Wohnen in Kopfung

In der betreuten Wohnanlage in der Sportplatzstraße 166 sind neun Betreubare Wohnungen vorhanden.

Die Marktgemeinde Kopfung i.I. beabsichtigt einen Pool mit interessierten Personen anzulegen um bei Bedarf rasch eine Nachvermietung abwickeln zu können.

1 Betreubare Wohnung besteht aus folgenden Räumen:

- Wohn- und Esszimmer 19,00 m²
- Schlafzimmer 11,45 m²
- Schrankraum 3,29 m²
- Bad/WC 6,73 m²
- Vorraum 4,77 m²
- Küche 5,46 m²
- Balkon oder Terrasse / Loggia 5,54 m²
- Abstellraum 3,56 m²

Laut Mitteilung des Vermieters „Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft Familie“ beträgt die derzeitige **Miete** inkl. Betriebskosten für Lift und Gemeinschaftsanlagen **€uro 307,18**.

Je nach Heizverhalten betragen die monatlichen **Heizkosten** ca. **1,00 €uro** je m² beheizter Fläche.

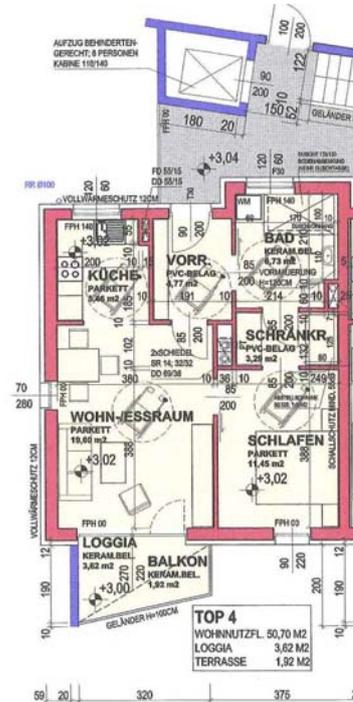
Die Kosten für die **soziale Betreuung** durch das Rote Kreuz betragen derzeit **€uro 45,33** und für die **Rufhilfanlage** **€uro 18,17**.

Wann bekommen Sie eine Wohnbeihilfe?

Abhängig von der Einkommenssituation können Sie beim Land Oberösterreich eine **Wohnbeihilfe** erhalten.

Bewerbungen:

Interessenten mögen sich bitte beim Marktgemeindeamt Kopfung im Innkreis (Sachbearbeiter Harald Ertl - Tel.Nr. 07763 22 05 DW 41) melden. Für die definitive Wohnungszuweisung ist der Gemeinderat zuständig.



Hausbrunnen-Wasseruntersuchung / Wasserbus des Landes OÖ

Am **30. August 2011** ist der Wasserbus des Landes Oberösterreich auch heuer wieder in Kopfung im Einsatz.

Bei dieser Aktion haben Hausbrunnenbesitzer die Möglichkeit, ihr Trinkwasser mit modernsten Messgeräten auf die wichtigsten Inhaltsstoffe untersuchen und eine bautechnische Begutachtung des Brunnens vor Ort durchführen zu lassen.

Trinkwasser ist ein wichtiges Lebensmittel. Es sollte daher aus gesundheitlichen Gründen immer einwandfreie Qualität aufweisen. Manche Erkrankungen lassen sich auf nicht genussaugliches Trinkwasser zurückführen.

Die Kosten für einen Gesamt-Trinkwasserbefund betragen **50,00 Euro** (das sind nur ca. 50 % der Kosten einer Wasseruntersuchung bei einer gewerblichen Untersuchungsstelle).

Anmeldungen sind noch bis 31. Juli 2011 beim Marktgemeindeamt möglich (Tel. 07763/2205 oder auch per e-Mail unter gemeinde@kopfung.ooe.gv.at).





Ausgabe Nr. 104

Juni 2011

ABFALLABFUHRTERMINE – 2. Hj. 2011

Kopfung, Kopfingerdorf, Rasdorf, Raffelsdorf		übrige Ortschaften		Gelber Sack	
Mi	20.07.2011	Mi	10.08.2011	Mi	10.08.2011
Mi	31.08.2011	Mi	21.09.2011	Mi	21.09.2011
Mi	12.10.2011	Mi	02.11.2011	Mi	02.11.2011
Mi	23.11.2011	Mi	14.12.2011	Mi	14.12.2011

KOMPOSTIERUNG + BIOSACK - SAMMLUNG

Nutzen Sie die Möglichkeit der **kostenlosen** Abgabe von **jährlich 5 m³** Biomaterial (Grasschnitt, Strauchschnitt, Heckenschnitt, Zierblumenschnitt, etc..) **je Abfallabfuhrteilnehmer** bei Familie **Franz SCHASCHING, Entholz 13** (Hochholdinginger).

Bitte mit der Fam. Schasching bei der Anlieferung in Kontakt treten!

Nehmen Sie dieses kostenlose Service in Anspruch und entsorgen Sie Bioabfall nicht gesetzwidrig über die Abfalltonne oder durch Ablagerungen in Wald und Flur.

Aufgrund einer Änderung des Oö. Abfallwirtschaftsgesetzes ist **ab 1.1.2011** in sogenannten **„dicht besiedelten Gebieten“** eine Bioabfallsammlung für alle Abfallabfuhrteilnehmer **verpflichtend** durchzuführen. Der Gemeinderat der Marktgemeinde Kopfung i.l. hat in seiner Sitzung am 16.12.2010 folgende Ortschaften in der Abfallordnung als „dicht besiedeltes Gebiet“ festgelegt: **Kopfung, Kopfingerdorf, Wollmannsdorf, Ruholding, Glatzing, Rasdorf und Matzelsdorf**. Jene Haushalte in den vorstehenden Ortschaften, die derzeit noch nicht an der Bioabfallsammlung teilnehmen, werden daher ersucht, die Bioabfallsäcke bis **spätestens 31. Juli 2011** beim Gemeindeamt abzuholen.

Die **Biosack-Abholung** erfolgt **wöchentlich**, jeweils am **Donnerstag** (wenn Feiertag, dann am nächstfolgenden Werktag). Bereitstellung der Sackerl bitte **bis 07:00 Uhr** bei der nächsten Sammelstelle. Um nur **9,00 Euro pro Jahr** werden die im Haushalt anfallenden biogenen Materialien einfach und bequem entsorgt.

Die Verpflichtung zur Teilnahme an der Biosack-Sammlung entfällt, wenn die Bioabfälle nachweislich einer **ordnungsgemäßen Eigenkompostierung** zugeführt werden. Eine Eigenkompostierung gilt dann als ordnungsgemäß, wenn keine schädlichen Einwirkungen auf Böden und Gewässer bewirkt werden, keine unzumutbaren Belästigungen für Nachbarinnen und Nachbarn entstehen und ausschließlich eigene biogene Abfälle pflanzlicher Herkunft kompostiert werden.



ALTSTOFFSAMMELZENTREN / Öffnungszeiten

Andorf, 07766/3620	Di: 08:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 17:00 Uhr Fr: 08:00 – 18:00 Uhr
MÜNZKIRCHEN, 07716/6990	Di: 08:00 – 12:00 Uhr 13:00 – 17:00 Uhr Fr: 08:00 – 18:00 Uhr
Raab, 07762/3635 Engelhartzell, 07717/8262	Mo: 08:00 - 11:00 Uhr Fr: 08:00 - 18:00 Uhr
Schärding, 07712/5859	Di: 08:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 17:00 Uhr Fr: 08:00 - 18:00 Uhr Sa: 09:00 – 12:00 Uhr



RESTABFALLSÄCKE + ABFALLTONNEN



Zusätzlich zur Abfalltonne können beim Marktgemeindefamt **Restabfallsäcke** des BAV Schärding zum Preis von € 4,- gekauft werden. Nur diese Säcke werden bei der Abfallabfuhr mitgenommen.

Das Beistellen von Übermengen an Restabfall in Schachteln oder Plastiksäcken zur Abfalltonne ist nicht erlaubt!

Der **Austausch** aller noch vorhandenen **Metaltonnen** ist nun grundsätzlich abgeschlossen. Künftig werden bei der Abfallabfuhr nur mehr die den gesetzlichen Vorgaben entsprechenden **Kunststofftonnen** entleert.

GELBE SÄCKE + ABFÄLLE TRENNEN

Falls Sie mit den zugeteilten 9 Stück „**Gelben Säcken**“ nicht das Auslangen finden, sind beim Marktgemeindefamt Kopfung zusätzliche „Gelbe Säcke“ erhältlich.

Vom Bezirksabfallverband Schärding wird den Gemeinden nur eine begrenzte Anzahl von zusätzlichen Säcken zur nachträglichen Ausgabe zugeteilt. **Bitte daher sparsam mit den Säcken umgehen** und eine **getrennte Sammlung** der wiederverwertbaren Altstoffe vornehmen und diese bei den Altstoffsammelzentren abgeben. Dies trägt dazu bei, die Wertschöpfung im Bezirk zu halten.

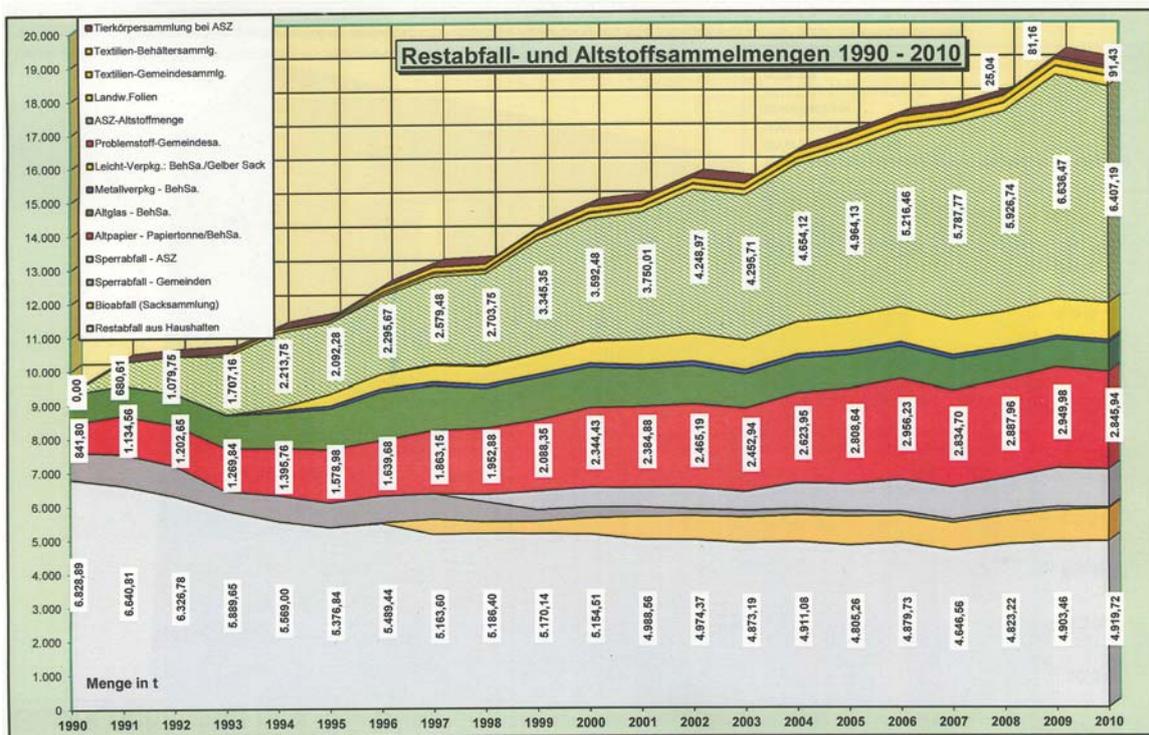


Bitte helfen auch Sie mit, und sammeln Sie stofflich wieder verwertbare Verpackungen bereits **getrennt** zu Hause und bringen Sie diese in eines der Altstoffsammelzentren. Sie leisten damit einen ökologischen und ökonomischen Beitrag, der sich auch finanziell auf Ihre Abfallgebühren auswirkt.

ABFALLSTATISTIK

Vom Bezirksabfallverband Schärding wurde der Abfallbericht 2010 an die Gemeinden übermittelt, aus dem nachfolgende Grafik entnommen wurde.

Daraus ist ersichtlich, dass die jährliche **Gesamtabfallmenge** im Bezirk Schärding von ca. 9.300 to im Jahr 1990 auf ca. 19.000 to im Jahr 2010 angestiegen ist, wobei gegenüber 2009 ein leichter Rückgang zu verzeichnen ist. Durch das Bewusstsein der Bevölkerung zur **Abfalltrennung** werden viele Altstoffe über die **Altstoffsammelzentren** sortenrein gesammelt und können so einer sinnvollen Wiederverwertung zugeführt werden.



Weitere Informationen

Öffentliche Bücherei der Pfarre und Gemeinde Kopfing

Bericht: Büchereileiterin Waltraud Mayrhober

Die EU hat das Jahr 2011 zum Jahr der freiwilligen Tätigkeit erklärt. Auch in Oberösterreich werden heuer die ehrenamtlichen Arbeiten der vielen Menschen, die in zahlreichen Hilfs- und Rettungsorganisationen in Kunst, Kultur und Sport tätig sind, in den Mittelpunkt gerückt.

An dieser Stelle sei auch einmal die Situation der ländlichen Büchereien durchleuchtet.

Von den 203 Öffentlichen Bibliotheken befinden sich 83 in kooperativer Trägerschaft von Pfarre und Gemeinde, wie es auch in Kopfing zutrifft. 2/3 der Buchleihanstalten befinden sich in kirchlicher Trägerschaft. Diese werden von 15 % der Bevölkerung genutzt, wobei 40 % der LeserInnen Kinder sind. Aus den in OÖ vorhandenen knapp über 1.000.000 Medien werden 1.376.000 Entlehnungen getätigt. Für die Aufrechterhaltung des Büchereibetriebes stellen **2300 freiwillige MitarbeiterInnen jährlich 234.000 Stunden** ihrer Freizeit zur Verfügung.

In **Kopfing** sind 7 Mitarbeiterinnen an 4 Stunden wöchentlich - somit **jährlich 200 Stunden** - (Nicht eingerechnet ist natürlich die Zeit für Einkauf, Verwaltung und Vorbereitung der diversen Veranstaltungen, wie Buchausstellung, Lesungen,...) mit Freude dabei, sich dem wichtigen „Bildungsrohstoff“, den Büchern und unseren Lesern zu widmen.

In der Kopfinger Öffentlichen Bücherei wurden im Jahr 2010 aus den 4503 Medien von 236 Personen 1236 Bücher, Zeitschriften und Spiele entliehen.

WENN DU BÜCHER UND MENSCHEN LIEBST UND MONATLICH 4 STUNDEN FÜR DIESES EHRENAMT ENTBEHREN KANNST, KOMM IN DIE BÜCHEREI UND HILF MIT !!!

Dass die Bibliotheken auch Informationsversorger, Lernorte und kulturelle Nahversorger sind, beweisen auch die landesweit 1781 Veranstaltungen, welche die Büchereien organisieren.

In Kopfing gehören Lesenacht bzw. Märchenwanderung, Buchausstellungen, Lesungen und Vorlesen von Märchen und Sagen in der Volksschule durch Herrn VS-Dir. i.R. Reisenberger bereits zu den traditionellen Angeboten des „Bibliotainments“.

Die größte Benutzergruppe sind die Kinder. Da das Lesen zusammen mit dem Schreiben und Rechnen zu den elementarsten Kulturtechniken gehört, ist es wichtiger Teil der menschlichen Kommunikation. Deshalb wenden wir auch den größten Teil unserer Ausgaben für die Anschaffung von Kinderbüchern auf und für sie steht eine große Palette an spannender Lektüre bereit. **Also Kinder kommt und versorgt euch mit coolem Lesestoff für die Ferien!!!.**

Die schwächste Lesergruppe sind leider die Männer. Ihnen möchten wir heute besonderen Gusto auf interessante Bücher machen. Wie wär`s mit:

Thilo Sarrazin *Deutschland schafft sich ab*
Matthias Horx *Das Buch des Wandels – Wie Menschen Zukunft gestalten*

Andreas Salcher *Der verletzte Mensch*
Gernot Griksch *Das Leben ist nichts für Feiglinge*

David Baldacci *Die Wächter*

Burkhard Garissen *Ich war Freimaurer*

Komm, Man(n) liest weder!

Unsere Bücherei ist auch eine „Sinn-Tankstelle“ – viele Bücher zur positiven Lebensbewältigung stehen für alle Suchenden bereit.

Achtung Kinder – Ferienpass-Aktion der Bücherei:

Am Dienstag 12. Juli 2011 ab 20 Uhr – **Märchenwanderung** mit Überraschung!?!?! (Bei Schlechtwetter am Mittwoch 13. Juli) Unkostenbeitrag 2 Euro.

Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch von 17 - 19 Uhr

Samstag von 9 - 11 Uhr

Umweltausschuss Information

Bericht: Umweltausschuss Franz Fuchs, Karoline Zahlberger

„Kopfung bleibt sauber“

Bei dieser Aktion konnte mit Hilfe unserer freiwilligen Helfer wieder viel Müll entlang der Straßen gesammelt werden. An dieser Stelle vielen Dank an unsere Helfer!



Dieser Abfall würde ansonsten sehr lange brauchen, um zu zerfallen und Jahr für Jahr würde sich mehr ansammeln. An den Schautafeln entlang des Gehwegs Kopfung – Rasdorf kann man die Zerfallsdauer des jeweiligen Mülls entnehmen.

Wir hätten noch ein Vielfaches an Müll einsammeln können, wenn es gelungen wäre mehr freiwillige Helfer für diese Aktion zu aktivieren. Sehr enttäuscht sind wir, dass vor allem die Jugend und naturnahe Organisationen sich nicht daran beteiligt haben.

Aktion Lebensbaum

Wir hatten ja bereits in der letzten Ausgabe über diese Aktion berichtet.

An neun in Gemeindegebiet Kopfung geborene Kinder wurde bereits ein Lebensbaum überreicht. Diese sollen Symbole für die Verwurzelung zu unserer Gemeinde sein. Die nächste Übergabe der Lebensbäume ist im Spätherbst geplant.

Naturraum Moosbachtal

Am 15. Mai 2011 besuchten wir die Eröffnungsfeierlichkeit „Naturraum Moosbachtal“, wo man viel Lehrreiches erfahren konnte. Auf dem großzügig gestalteten Areal wurden Naturteiche angelegt, Schautafeln mit Wissenswertem aus Flora und Fauna aufgestellt und ein einfach begehbarer 2 km langer Rundwanderweg erschlossen. Naturinteressierten kann man einen Besuch im Moosbachtal wärmstens empfehlen.

Mülltrennung am Friedhof

Der Umweltausschuss möchte darauf hinweisen, dass der Friedhofsmüll seit kurzem wieder getrennt zu entsorgen ist. Die eigens angebrachten Tafeln sind bei der Mülltrennung behilflich.



Leider kommt es laufend vor, dass sich zum Bioabfall Kartonagen, Blumengeschirr oder Grablichter verirren, welche mühevoll wieder aus dem Container entfernt werden müssen. Der Biomüll wird statt zur Müllverbrennung Wels zur Kompostierung bei Familie Schasching gebracht. Diese Mülltrennung spart jährlich ca. EUR 2.000, die sich bei der Abfallgebühr positiv rechnen werden. Wir erwarten eure tatkräftige Mithilfe!

Nicht mehr benötigte Blumengeschirre können kostenlos bei der Firma Prohaska zurückgegeben werden. Diese werden wieder verwendet und müssen nicht verbrannt werden.

Ferienpassaktion

Am 23. August 2011 starten wir um 14.00 Uhr am HS-Parkplatz unsere Ferienpassaktion. Es werden Siloballen bemalt und anschließend beim Lagerfeuer Knacker gegrillt. Nähere Infos findet ihr im Ferienpass. (Bei Schlechtwetter am 24. August 2011) Auch heuer wird unsere Aktion für die Teilnehmer kostenlos sein.

Volksschule Kopfing – Höhepunkte seit Jahresbeginn 2011

Bericht: VD Maria Hamedinger

2. Klasse:

Beichtfest und Erstkommunion
Besuch des Institutes St. Pius in Peuerbach

3. Klassen:

Workshop „Darstellendes Spiel aus dem inneren Erleben“
Besuch der Experimentale 2011 in Andorf – gemeinsam mit der 4.Klasse
Verkehrserziehungsaktion „Hallo Auto!“
Besuch beim Bürgermeister Otto Straßl
Bezirksrundfahrt

4. Klasse:

„Tag der offenen Tür“ in der Hauptschule
Besuch der Landeshauptstadt Linz
Teilnahme am Helfi-Wettbewerb: Eine Gruppe erreichte den ausgezeichneten 2.Rang und beteiligte sich am Landeswettbewerb in Wels.
Workshop im Kubinhaus in Zwickledt
Besuch beim Imker Johann Razenberger



Alle bestanden die Radfahrprüfung!



Fasching in der Schule



Dichterlesung mit Stefan Karch



Spielefest im Rahmen der Aktion „Kinder gesund bewegen“



Die Dichterlesung mit Stefan Karch wurde von der **RAIBA Kopfing** mit **EUR 150** gesponsert. Der Kinobesuch „Rio“ wurde von der **Sparkasse Kopfing** mit **EUR 150** gesponsert. **DANKE!**

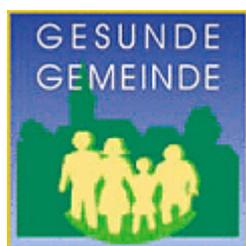
Ein herzliches Dankeschön an alle, die jeden Mittwoch für die gute Schuljause sorgten!

Einladung an alle Familien unserer Schulkinder zum gemeinsamen Schulwandertag am Freitag, 1. Juli 2011 (nur bei Schönwetter)!

Für die 8 Mädchen und 7 Buben der 4. Klasse endet nun die Volksschulzeit. Ihnen wünschen wir einen guten Start und viel Erfolg in der Hauptschule und im Gymnasium!

Gesunde Gemeinde Kopfung

Bericht: Gesunde Gemeinde, Arbeitskreisleiterin Theresia Kainz



Liebe GemeindebürgerInnen!

Schon heute möchte ich euch auf drei Gesunde Gemeinde Veranstaltungen aufmerksam machen, die momentan zwar noch in weiter

Ferne erscheinen, doch wie wir wissen, vergeht die Zeit schneller, als man denkt.

ab 14. September

ZUMBA- Fitness für alle mit der gebürtigen Mexikanerin Tania Fröhler: 19.30 Uhr, Turnsaal, 6x, Anmeldung u. Einzahlung auf der Raika ab Anfang September (in Kooperation mit Frauenturnen)

ZUMBA- der Hit aus Südamerika- demnächst auch bei uns- ein Fitnessprogramm mit südamerikanischer u. internationaler Musik.

Samstag, 1. Oktober, Wandern mit Dr. Berger:

Unser Gemeindearzt wird mit uns von Ebensee durch das Rindbachtal zum Almsee wandern. (ca. 3 Stunden)

Strecke: Ebensee- Rindbachtal- Almsee
Anmeldung, Preis u. Abfahrtszeit könnt ihr ab Anfang September im Foyer der Raika bzw. auf den Plakaten lesen.

Samstag, 19. November, Turnsaal der Hauptschule Kopfung

Gesundheitsstraße des Landes Oö. mit Fit-Check, PSA-Untersuchung u. Psycho-Check, weiters Seh- und Hörtest, Venenmessung, Energiecheck, gesundes Buffet ...

Über eine rege Teilnahme an unserem Veranstaltungsangebot freut sich das Gesunde Gemeindeteam.

Wie schon in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung wollen wir euch auch heute wieder zu einem Gesundheitsthema informieren. (Quelle: Netzwerk Gesunde Gemeinde)

Ballaststoffe

Ballaststoffe sind für den Menschen unverdauliche Nahrungsbestandteile und wurden daher lange Zeit als "unnötiger Ballast" betrachtet.

Heute wissen wir, dass ein hoher Ballaststoffgehalt in der Ernährung wichtig ist und auch die Entstehung von Krankheiten verhindern kann.

- Ballaststoffe regen die Darmtätigkeit an, erhöhen das Stuhlvolumen, beschleunigen die Darmpassage,
- verhindern so Verstopfung, verschiedene andere Darmerkrankungen und haben eine Schutzfunktion vor Dickdarmkrebs, weil giftige und krebserregende Stoffe durch sie schneller ausgeschieden werden,
- sind zur Vorbeugung und z.T. auch Behandlung von erhöhten Blutfett- und Blutcholesterinwerten, von Über-

gewicht, Zuckerkrankheit, Arterienverkalkung, Hämorrhoiden, Gallensteinen, etc.

Ballaststoffreiche Lebensmittel

- sättigen früher, da sie Wasser binden und den Magen gut füllen. Die Sättigung hält auch länger an;
- liefern relativ wenig verwertbare Energie (Kalorien) und helfen somit beim Abnehmen und Gewichthalten.
- Wer seinen Kalorienbedarf im hohen Maße mit ballaststoffreichen Lebensmitteln deckt und mit Fett, Zucker und Alkohol sparsam umgeht, wird keine Gewichtsprobleme kennen.
- helfen bei der Senkung des Blutcholesterinspiegels mit. Sie binden im Darm Gallensäuren und entziehen so dem Körper auf natürliche Weise Cholesterin.

Besonders ballaststoffreich sind

- Hülsenfrüchte (Erbsen, Linsen, Bohnen), Kraut- und Kohlsorten, Kartoffeln, Trockenobst, Nüsse, Leinsamen, Beerenobst, Äpfel, Birnen.

Hauptschule – Neue Mittelschule (NMS)

Bericht: HD Friedrich Berger

Was unterscheidet „Neue Mittelschulen“ vom Großteil der Hauptschulen?

- Abschaffung der Leistungsgruppen-Gemeinsamer Unterricht in Haupt- und Nebenfächern.
 - Berücksichtigung der Stärken und Schwächen einzelner Kinder: In Deutsch, Mathematik und Englisch unterrichten in zwei Stunden pro Woche zwei statt einem Lehrer in der Klasse*.
 - Jede Neue Mittelschule bekommt für diese Fördermaßnahme pro Woche und Klasse sechs zusätzliche Unterrichtseinheiten, die von Lehrern höherer Schulen gehalten werden, falls sie zur Verfügung stehen.
- * Diese Maßnahme wird an unserer Hauptschule schon derzeit durch HS-Lehrer/-innen durchgeführt.

Was sind wichtige pädagogische Grundsätze der NMS?

- Differenzierung und Individualisierung: Förderung der individuellen Fähigkeiten und Talente jedes einzelnen Kindes.
- Lehrplan der AHS-Unterstufe: Derzeit auch in der 1. Leistungsgruppe der Hauptschulen.
- Der Unterricht orientiert sich an den Bildungsstandards.
- Umgang mit Förderkonzepten und motivierenden Formen der Leistungsbeurteilung.

- Veränderte Rahmenbedingungen erfordern eine veränderte Aus- und Fortbildung der Lehrenden.
- Ausbau der Betreuung der Schüler/-innen (Nachmittagsbetreuung).

Ist die Neue Mittelschule eine Gesamtschule?

Nein! Wäre sie eine echte Gesamtschule, müssten wie in der Volksschule alle Kinder Österreichs diese eine Schulform besuchen. (Abschaffung der Unterstufen-Gymnasien).

Welche Chancen bieten Neue Mittelschulen?

- Weniger Abwanderung guter Schüler in Gymnasien.
- Pro Klasse und Woche bekommt jede Neue Mittelschule sechs zusätzliche Lehrerstunden, die einen besseren Unterricht ermöglichen.
- Das Schulprofil und das tägliche Unterrichten werden weiterentwickelt.

Warum gibt es im Bezirk Schärding noch keine Neue Mittelschule?

Die Mittelschulen des Bezirks (Gymnasium Schärding, Handelsakademie Schärding und HTL Andorf) sehen sich derzeit außer Stande, die nötigen Professoren an die Hauptschulen abzustellen. Sollte sich das in Zukunft ändern, oder die zusätzlichen Stunden auch mit HS-Lehrern/-innen abgedeckt werden können, wird die Situation neu zu bewerten sein.

Die Hauptschule Kopfing bleibt in dieser Sache jedenfalls am Ball.

Blutspendeaktion in Kopfing

Bericht: Rotes Kreuz, Blutspendedienst



Jährlich werden über 70.000 Blutkonserven in Oberösterreich für Kranke und Verletzte benötigt. Der Blutspendedienst des Roten Kreuzes hält daher am

Mittwoch, 27. Juli 2011 und **Donnerstag 28. Juli 2011** jeweils von **15:30 – 20:30 Uhr** im **Einsatzzentrum** Kopfing die Blutspendeaktion 2011 ab und ersucht die Gemeindebevölkerung von Kopfing, sich daran zahlreich zu beteiligen.

Jahreshauptversammlung des OÖKB – Ortsgruppe Kopfung

Bericht: Josef Wasner, KB-Mitglied

Zu der am 10. April 2011 im Gasthaus Renoltnr stattgefundenen Jahreshauptversammlung konnte Obmann Hermann Hamedinger zahlreiche Mitglieder begrüßen, unter ihnen die Ehrengäste Bez. Obmann Stv. Vzlt. Manfred Kinzlbauer, Fahnenpatin Cäcilia Lindlbauer sowie VzBgm. Dir. Ferdinand Dvorak.

In seiner Ansprache betonte der Bezirksobmann die Wichtigkeit einer gelebten Kameradschaft.

Obmann Hamedinger bedankte sich bei allen Anwesenden für die Ausrückungen bei Begräbnissen verstorbener Kameraden, bei der Kriegerehrung und anderen Anlässen des Gemeindelebens. Seiner Freude über zwei Neumitglieder im Verein gab er besonderen Ausdruck und ehrte die Kameraden Berger, Probst und Schauer für 50-, 40- und 25-jährige Treue.



Von links: Marketenderin Anna Kramer, Alfred Schauer (25 Jahre), VzBgm. Ferdinand Dvorak, SchF Hubert Probst (40 Jahre), Stv. Bez. Obm. Manfred Kinzlbauer, Hans Berger (50 Jahre), Obm. Hermann Hamedinger, Marketenderin Michaela Fischer.

Bezirkshauptmannschaft Waldbrandschutz - Verordnung

Bericht: Bezirkshauptmannschaft Schärding

Verordnung

der Bezirkshauptmannschaft Schärding vom 11. Mai 2011 betreffend den Waldbrandschutz im politischen Bezirk Schärding.

Aufgrund der Bestimmungen des § 41 Abs. 1 Forstgesetz 1975, BGBl.Nr. 440 i.d.g.F., wird verordnet:

§ 1

1. In den Waldgebieten aller Gemeinden des politischen Bezirkes Schärding sowie in deren Gefährdungsbereichen sind jegliches Feueranzünden und das Rauchen verboten.
2. Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.
3. Ausgenommen vom Verbot gemäß Pkt. 1 dieser Verordnung sind Maßnahmen durch den Waldeigentümer im Sinne der Fortschutzverordnung, die zur Bekämpfung der Massenvermehrung von Forstschädlingen erforderlich sind bzw. von der Behörde angeordnet werden. Rechtzeitig vor Durchführung solcher Maß-

nahmen (Verbrennen von Rinde und Ästen ...) hat die Waldeigentümerin/der Waldeigentümer oder Verfügungsberechtigte das zuständige Gemeindeamt, die Feuerwehr und die Polizeiinspektion zu verständigen.

§ 2

Den Waldeigentümerinnen und Waldeigentümern steht es frei, dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich zu machen (§ 41 Abs. 3 des Forstgesetzes 1975).

§ 3

Personen, die dieser Anordnung zuwiderhandeln, werden gemäß § 174 Abs. 1 lit. A Z. 17 des Forstgesetzes 1975 mit einer Geldstrafe bis zu 7.270 Euro oder/und mit Arrest bis zu vier Wochen bestraft.

§ 4

Diese Verordnung ist in der Amtlichen Linzer Zeitung sowie durch Anschlag an der Amtstafel der Gemeindeämter zu verlautbaren und tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Schärding, das ist der 11. Mai 2011, in Kraft und mit Ablauf des 31. Oktober außer Kraft.

Bezirkshauptmannschaft Reisepassinformation

Bericht: BH Schärding



Vor allem in der Urlaubszeit kommt es immer wieder vor, dass erst kurz vor der Abreise festgestellt wird, dass das Reisedokument abgelaufen ist. Bitte werfen Sie einen kurzen Blick auf das Ablaufdatum Ihres Reisepasses - um Schwierigkeiten schon vor Urlaubsantritt zu vermeiden - informieren Sie sich jetzt schon über die Einreisebestimmungen Ihres Urlaubslandes, um rechtzeitig einen neuen Reisepass bzw. Personalausweis beantragen zu können.

Spezielle Einreisebestimmungen bestehen für die USA, immer mehr Länder verlangen für Kinder eigene Reisepässe (z.B. Bulgarien, Ägypten, Norwegen, usw.) oder der Reisepass muss nach Urlaubsrückkehr noch eine gewisse Zeit länger gültig sein.

Bitte beachten Sie, dass auch Kinder ein eigenes Reisedokument benötigen - bestehende Kindeseintragungen sind nur noch bis 14.06.2012 gültig.

Hinweis: Man benötigt für jeden Grenzübertritt auch nach Deutschland (z.B. Passau) ein Reisedokument, der Führerschein ist kein Reisedokument!

Genau und aktuelle Informationen zu Einreisebestimmungen findet man auf der Homepage des Außenministeriums www.bmeia.gv.at

Außerdem weisen wir darauf hin, dass die Ausstellung eines Personalausweises bzw. Reisepasses ca. 5 Arbeitstage beansprucht. Bei allen Anträgen welche über die Gemeinde eingebracht werden, muss man mit einer Bearbeitungs- und Produktionszeit von bis zu 3 Wochen rechnen.

Für weitere Informationen steht die Bürgerservicestelle der Bezirkshauptmannschaft Schärding (Tel. 07712-3105-460) jederzeit gerne zur Verfügung!

Personalausweis für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 16. Lebensjahr



Seit einigen Monaten ist der so genannte "Kinder- (Jugend)Personalausweis" zu einem äußerst günstigen Preis von EUR 26,30 (Stand: 28.6.2011) bis zum vollendeten 16. Lebensjahr - erhältlich.

Allgemeine Informationen: Mit einem eigenen Personalausweis kann das Kind in zahlreiche europäische Staaten einreisen. Außerdem handelt es sich dabei um einen sehr kostengünstigen amtlichen Lichtbildausweis. Bei Flugreisen wird jedoch empfohlen, sich vor Antritt der Reise unter der Internetadresse www.bmeia.gv.at betreffend Einreisebestimmungen des jeweiligen Zielstaates zu erkundigen.

Gültigkeitsdauer und Kosten eines Personalausweises für Kinder: (Stand: 28.6.2011)

- bis zwei Jahre: **zwei Jahre** (gebührenfrei)
- für Kinder von zwei bis zwölf Jahren: **fünf Jahre** (EUR 26,30)
- ab der Vollendung des zwölften Lebensjahres: **zehn Jahre** (Kosten bis zum 16. Lj. EUR 26,30, ab dem 16.Lj. EUR 56,70)

Bitte beachten Sie, dass das Kind bei der Beantragung des Personalausweises zum Zwecke der Identitätsfeststellung sowie der gesetzliche Vertreter persönlich anwesend sein müssen!

Hinweis:

Den Antrag auf Ausstellung eines Personalausweises können Sie bei Ihrer Wohnsitz-Passbehörde (Bezirkshauptmannschaft Schärding) stellen, aber auch bei jeder anderen Passbehörde innerhalb Österreichs. Ebenso nehmen einige Gemeinden Personalausweis-anträge entgegen und leiten diese an die zuständige Bezirkshauptmannschaft weiter.

Nähere bzw. weitere Informationen können bei der Wohnsitz-Passbehörde (BH Schärding) eingeholt werden (Tel. 07712-3105-460)

Marktgemeinde Kopfing i.l.

TERMINE – 3. Vj. 2011

J U L I				
FR	01.07.2011	Petersfeuer, Ortsbauern	Engertsberg	
MO	04.07.2011	Jahreshauptversammlung, Seniorenturnen	GH Grüneis-Wasner	19:00 Uhr
DI	05.07.2011	Vortrag über Leben u. Wirken des Hl. Pater Pio	Kleiner Pfarrsaal	19:00 Uhr
DI	05.07.2011	Einsatzübung FF Engertsberg	FF-Zeugstätte	19:30 Uhr
SO	10.07.2011	Bezirksmusikfest mit Marschwertung in Sigharting		
SO	10.07.2011	Kleintiermarkt mit Grillfest, Kleintier- züchter	GH Renoltner	ab 9:00 Uhr
DI	12.07.2011	Märchenwanderung mit Überraschung, Öffentliche Bücherei, EUR 2,- Unkosten- beitrag, bei Schlechtwetter am Mi., 13.7.		ab 20.00 Uhr
MI	13.07.2011	Mutterberatung	Vereinsgebäude	9:00-11:00 Uhr
FR	15.07.2011	Seifenkurs	Kulturhaus	15:00 Uhr
FR	15.07.2011	Sommernachtsfest	Feuerwehrhaus Engertsberg	
FR	22.07.2011	Kindergarten Ferienbeginn		
SO	24.07.2011	Zeughausfest, FF Kopfing		
SO - MO	24.07.2011 25.07.2011	Gebetstage mit Mijo Barada (Kroatien)	Pfarrkirche	19:00 Uhr am Mo. ab 14:30
FR	29.07.2011	Guiseppe Verdi´s Oper - Aida	Baumkronenweg	20:30 Uhr
FR – SO	29.07.2011 – 31.07.2011	Landjugendausflug nach Jesolo		
SO	31.07.2011	Grillfest, SPÖ	Mostschänke Wimmer	10:30 Uhr
A U G U S T				
DI	02.08.2011	Besichtigung Kulturhaus, ÖVP-Frauen Anmeldung bei Eigenbrod Margarete Tel.: 0699/19089704	Kulturhaus	19:30 Uhr
SA	06.08.2011	Ausflug der Goldhaubengruppe ins Kamptal		
SO	07.08.2011	Sauwald Imker-Tag	Fam. Grömer, Königsedt	14:00 Uhr
DI	09.08.2011	Tagesfahrt Eiskarhütte, Seniorenbund		
SA - SO	13.08.2011 - 14.08.2011	Internationaler Fitwandertag		
SO	14.08.2011	Kleintiermarkt, Kleintierzüchter	GH Renoltner	
MO	15.08.2011	Feier der Jubelpaare, Kräuterweihe		
SA	20.08.2011	Ball, Pensionistenverband	GH Kramer	14:00 Uhr
SA- SO	27.08.2011- 28.08.2011	Betriebsausflug Rotes Kreuz		
SA – MO	27.08.2011 29.08.2011	Jugendwochenende „Spaß & Spirit“, Praysing		

S E P T E M B E R				
MO	05.09.2011	Kindergarten Ferienende		
DI	06.09.2011	Einsatzübung FF Engertsberg	FF-Zeugstätte	19:30
SA - SO	10.09.2011 - 11.09.2011	Killaseder Straßenwahnsinn – 60 Jahre Landjugend		
SO	11.09.2011	Kleintiermarkt, Kleintierzüchter	GH Renoltnr	
SO	11.09.2011	Dekanatsfest	Schulzentrum Taufkirchen/Pram	10:00 – 16:00 Uhr
MO - MI	12.09.2011 - 14.09.2011	Fahrt ins Burgenland und Weinviertel, Seniorenbund		
MI	14.09.2011	Mutterberatung	Vereinsgebäude	9:00-11:00 Uhr
MI	14.09.2011	„Zumba-Fitness“ (jeweils Mittwoch bis 19.10.2011, Gesunde Gemeinde und Frauenturnen	HS-Turnsaal	19:30 Uhr
FR	16.09.2011	Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal	20:00 Uhr
FR	17.09.2011	Vortrag von Pater Zacharias		
SA – SO	17.09.2011 18.09.2011	Ausflug, Trachtenmusikkapelle		
DO	22.09.2011	Erste-Hilfe-Kurs	Einsatzzentrum	
FR	23.09.2011	Landesrätin Mag. Humer Doris kommt nach Kopfung		

WIEDERKEHRENDE TERMINE:

- Stammtisch Pensionistenverband: Jeden 1. Donnerstag im Monat, 14:00 Uhr
- Stammtisch Imker: Jeden letzten Sonntag im Monat, GH Kramer, 10:30 Uhr
- Seniorenturnen: Montag, 19:00-20:00 Uhr im Turnsaal
- Stammtisch Bauern: Jeden Donnerstag im GH Grüneis Wasner
- Trachtensontag: Jeden 1. Sonntag im Monat von Mai - Oktober

FUNDGRUBE

VERKAUFE:

Hackschnitzel inklusive Zustellung
Ortsbauernschaft Kopfung - Kontakt:
Grüneis-Wasner Hannes 0664/5317487
Schasching Franz: 07763/2303

SUCHE:

Reinigungskraft und Person für **Garten-
arbeiten**
Schmidbauer Anita, Ruholding 14
Tel.: 0650 / 2150902